

An die
Mitgliedswerke des
Vereins Deutscher Zementwerke e.V.
und des Bundesverbandes der Deutschen
Kalkindustrie e.V.

VDZ gGmbH

Forschung ■ Technologie

10. Dezember 2018

UBt-ScS/Sz

Industriemeister-Lehrgang „Kalk/Zement“ 2019/2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein Deutscher Zementwerke e.V. und der Bundesverband der Deutschen Kalkindustrie haben von 1967 bis 2017 gemeinsam 27 Industriemeister-Lehrgänge durchgeführt, in denen 645 Meister ausgebildet wurden. Im März 2019 wird der 28. Lehrgang mit 15 Teilnehmern abgeschlossen.

Da inzwischen mehrere Anfragen vorliegen, soll durch eine Umfrage der Bedarf an der weiteren Industriemeister-Ausbildung festgestellt werden. Wegen des erheblichen personellen, organisatorischen und finanziellen Aufwands kann der nächste Industriemeister-Lehrgang nur durchgeführt werden, wenn mindestens 10 Personen daran teilnehmen. Für die weitere Planung der Meisterausbildung ist es daher erforderlich, einen Überblick über die Zahl der Teilnehmer zu erhalten, mit der bei dem nächsten, dem 29. Lehrgang, gerechnet werden kann, der im Oktober 2019 beginnen könnte und im März 2021 mit der Abschlussprüfung und der Übergabe der Meisterbriefe enden würde. Nähere Angaben über den vorgesehenen zeitlichen Ablauf des 29. Industriemeister-Lehrgangs und die Voraussetzungen für die Teilnahme sowie die Kosten sind in der Anlage 1 zusammengestellt.

Auf dem als Anlage 2 beigefügten Formblatt bitten wir bis zum

21. Dezember 2018

um Bekanntgabe der Mitarbeiter aus Ihrem Werk, die für eine Teilnahme an dem nächsten Lehrgang in Betracht kommen. Von den vorgesehenen Teilnehmern haben sich möglicherweise einige Herren schon einer psychologischen Eignungsuntersuchung durch ein von uns beauftragtes Unternehmen unterzogen.

Postfach 30 10 63
40410 Düsseldorf

Tannenstraße 2
40476 Düsseldorf

Telefon: (0211) 45 78-1
Telefax: (0211) 45 78-296

info@vdz-online.de
www.vdz-online.de

Hauptgeschäftsführer VDZ e.V.:
Dr. Martin Schneider

Geschäftsführer:
Dr. Volker Hoenig
Dr. Christoph Müller

Sitz: Düsseldorf
Amtsgericht Düsseldorf
HRB-Nr. 66898

Wir bitten Sie, sowohl diese Herren als auch die Namen der Teilnehmer durch Ankreuzen (x) entsprechend zu kennzeichnen, mit denen noch eine psychologische Eignungsuntersuchung durchgeführt werden muss. Wenn ein Bewerber schon früher an einer Eignungsprüfung für einen Industriemeister-Lehrgang teilgenommen hat, so bitten wir um Vorlage des entsprechenden Gutachtens. Der Zeitrahmen für die Eignungsuntersuchungen zum 29. Industriemeister-Lehrgang ist in der Aufstellung der Anlage 1 enthalten. Die Kosten der Eignungsuntersuchungen betragen etwa EUR 300,00 pro Teilnehmer und sind nicht in den Lehrgangsgebühren enthalten.

Nach Abschluss der Eignungsuntersuchungen werden wir Ihnen das Ergebnis mitteilen und um eine verbindliche Anmeldung der Lehrgangsteilnehmer bitten. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir die verbindliche Anmeldung mit einer Ausfallgebühr verbinden müssen, die bei Rücknahme der bestätigten Anmeldung zu zahlen ist. Eine Ausfallgebühr fällt nicht an, falls der Lehrgang wegen zu geringer Beteiligung nicht durchgeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen

VDZ gGmbH
Forschungsinstitut der Zementindustrie
Umwelt und Betriebstechnik



Dr.-Ing. Volker Hoenig



i. V. Dr. rer. nat. Stefan Schäfer

Anlagen

Anlage 1

29. Industriemeister-Lehrgang „Kalk/Zement“ 2019/2021

1 Vorgesehener Zeitplan

21. Dezember 2018	Anmeldeschluss der Voranmeldung mit Angabe der Namen
05.02./06.02./ 06.03./07.03.2019	Psychologische Eignungsuntersuchungen
April 2019	Mitteilung über die Ergebnisse der Eignungs- untersuchungen
Juni 2019	Verbindliche Anmeldung der Lehrgangsteilnehmer
07.10. – 31.10.2019	1. Internatslehrgang in Essen, 4 Wochen
November 2019 – April 2020	1. Teil des Fernunterrichts, 6 Monate
04.05. – 22.05.2020	2. Internatslehrgang in Essen, 3 Wochen
Juni 2020 – September 2020	2. Teil des Fernunterrichts, 4 Monate
05.10.2020 – Mitte März 2021	3. Internatslehrgang in Essen
Mitte März 2021	Abschlussprüfung

2 Voraussetzungen für die Zulassung zur Industriemeisterprüfung

Entsprechend den "Besonderen Rechtsvorschriften für die Industriemeisterprüfung - Fachrichtung Kalk/Zement" ist zur Industriemeisterprüfung zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung Kalk/Zement zugeordnet werden kann, und danach eine mindestens dreijährige einschlägige Berufspraxis in der Kalk- oder Zementindustrie und die Teilnahme an einer berufsbezogenen Fortbildungsmaßnahme nachweist, die in Abstimmung mit der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf vom Verein Deutscher Zementwerke e. V. oder einem anderen geeigneten Träger vorbereitet und durchgeführt wird oder

2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Fachrichtung Metall, Elektro, Baustoffprüfung oder Chemie und danach eine mindestens vierjährige Berufspraxis in der Kalk- oder Zementindustrie und die Teilnahme an einer berufsbezogenen Fortbildungsmaßnahme nachweist, die in Abstimmung mit der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf vom Verein Deutscher Zementwerke e. V. oder einem anderen geeigneten Träger vorbereitet und durchgeführt wird oder
3. eine mindestens achtjährige einschlägige Berufspraxis in der Kalk- oder Zementindustrie und die Teilnahme an einer berufsbezogenen Fortbildungsmaßnahme nachweist, die in Abstimmung mit der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf vom Verein Deutscher Zementwerke e. V. oder einem anderen geeigneten Träger vorbereitet und durchgeführt wird.

Abweichend kann zur Industriemeisterprüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Als Voraussetzung für die Teilnahme am Industriemeister-Lehrgang hat der VDZ-Lehrgangsbeirat darüber hinaus festgelegt, dass die Bewerber eine psychologische Eignungsuntersuchung mit Erfolg ablegen müssen. Wenn ein Bewerber schon früher bereits eine Eignungsprüfung für einen Industriemeister-Lehrgang bestanden hat, so bitten wir um Vorlage des Gutachtens.

Über die endgültige Zulassung zum Lehrgang unter Berücksichtigung der verfügbaren Plätze entscheidet der von den Vorständen beider Verbände bestellte Lehrgangsbeirat.

3 Gliederung und Inhalt der Prüfung

Die Industriemeisterprüfung gliedert sich in

- I. einen fachrichtungsübergreifenden Teil,
- II. einen fachrichtungsspezifischen Teil und
- III. einen berufs- und arbeitspädagogischen Teil.

Im Folgenden sind die in der Prüfungsordnung festgelegten Prüfungsfächer (mit Ziffern nummeriert) und die mit dem VDZ-Lehrgangsbeirat abgestimmten zugehörigen Unterrichtsfächer aufgeführt:

- I. Fachrichtungsübergreifende Prüfungsfächer
 1. Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
 - Betriebswirtschaftslehre
 - Arbeit und Lohn

2. Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln

- Arbeits- und Sozialrecht
- Staats- und Sozialkunde

3. Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

- Mitarbeiterführung
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Arbeitsmedizin
- Technische Kommunikation

II. Fachrichtungsspezifische Prüfungsfächer

1. Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen

- Mathematik
- Physik
- Chemie

2. Fachkundliche Grundlagen

- Geologie
- Stoffkundliche Grundlagen
- Feuerfeste Baustoffe
- Fachtechnische Grundlagen
- Fachrechnen

3. Verfahrens- und Anlagentechnik

- Gewinnungstechnik der Rohstoffe
- Aufbereitungstechnik, Herstellung der Produkte
- Brenntechnik
- Umwelttechnik

4. Mechanische und elektrische Betriebstechnik

- Allgemeine Betriebseinrichtungen
- Werkstoffe und Maschinenelemente
- Energie- und Antriebstechnik
- Messtechnik
- Steuerungs- und Regelungstechnik

5. Betriebstechnische Situationsaufgabe

Auf Beschluss des VDZ-Lehrgangsbeirats und in Abstimmung mit der IHK Düsseldorf ist der Fernlehrgang von insgesamt etwa 10 Monaten zwischen einzelnen Internatsabschnitten ein wichtiger Teil des gesamten Lehrgangs. Während des Fernunterrichts muss der Teilnehmer im Internatsunterricht vorbereitete Aufgaben bearbeiten. Ferner soll er alle Betriebsabteilungen eines Zement- oder Kalkwerks kennen lernen und seine Kenntnisse durch Berichte do-

kumentieren. Der Teilnehmer soll während dieser Zeit von einem dazu beauftragten Berater betreut werden.

III. Berufs- und arbeitspädagogische Prüfungsfächer

Der Erwerb der Ausbilder-Eignung ist mit einem Aufwand von ca. 120 Unterrichtsstunden und dadurch verursachten Kosten verbunden. Da entsprechende Lehrgänge an vielen Ausbildungsstätten vor Ort durchgeführt werden, hat der VDZ-Lehrgangsbeirat beschlossen, keinen solchen Lehrgang anzubieten. Die Meisteranwärter müssen die Ausbilder-Eignung, die zum Umfang der Industriemeisterprüfung "Kalk/Zement" gehört, in Eigeninitiative erwerben und die Bescheinigung vor Ausstellung des Industriemeister-Prüfungszeugnisses der IHK Düsseldorf vorlegen.

4 Kosten

Die Gebühren für den im Jahr 2019 beginnenden 29. Industriemeister-Lehrgang sind von der Teilnehmerzahl abhängig und liegen zwischen 30.000,00 und 38.000,00 € pro Teilnehmer.

5 Unterbringung und Verpflegung

Der Unterricht findet im

Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW gGmbH

Ausbildungszentrum Oberhausen

Vestische Str. 46, 46117 Oberhausen-Osterfeld

statt. Die Teilnehmer sind untergebracht im

Residenz Hotel Oberhausen

Hermann-Albertz-Straße 69

46045 Oberhausen.

Die Gesamtgebühren setzen sich zusammen aus den Kosten für den Unterricht in der Schulungsstätte, den Fernunterricht, 30 Wochen Unterkunft und Verpflegung (Frühstück im Hotel - Mittagessen, Abendessen und Pausengetränke in der Schulungsstätte) sowie den Prüfungs- und Nebenkosten. Die Kosten für die Eignungsuntersuchungen werden gesondert abgerechnet.

Die Hälfte des Gesamtbetrages ist fällig, wenn dem entsendenden Unternehmen die Aufnahme eines Bewerbers in den Lehrgang zugesagt worden ist. Tritt der Anwärter nach der Aufnahme vom Lehrgang zurück, so wird der Betrag als Ausfallgebühr zur Deckung der fixen Kosten einbehalten. Der zweite Teilbetrag ist bei Beginn des 3. Internats-Lehrgangs im Oktober des folgenden Jahres fällig. Tritt ein Teilnehmer im Laufe des Lehrgangs zurück, so werden außer der o.g. Ausfallgebühr die bis dahin angefallenen Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Nebenkosten in Rechnung gestellt.

VDZ gGmbH
Frau Christiane Schmetz
Tannenstraße 2
40476 Düsseldorf

Voranmeldung
29. Industriemeister-Lehrgang „Kalk/Zement“ 2019/2021

Für den 29. Industriemeister-Lehrgang haben wir folgende Teilnehmer vorgesehen:

Name	Vorname	Geb.-Datum	Geb.-Ort	Psychologische Eignungsuntersuchung	
				bereits bestanden *)	noch durchzuführen

Name (bitte in Druckschrift)

Bestell-Kürzel (falls gewünscht)

Firma

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift

*) **Ergebnis bitte in Kopie beifügen**